



Gesunde Gemeinde Hülben

Laufzeit:	seit 2014
Finanzierung:	Eigenmittel plus zusätzliche Fördermittel bei größeren Projekten
Handlungsfeld:	Gesundheitsförderung und Prävention
Zielgruppe:	Bürgerinnen und Bürger
Setting:	Kommune (Gemeinde)

Ziele des Vorhabens

- Auf- und Ausbau sowie Sichtbarmachung bleibender gesundheitsfördernder Angebote und Strukturen in der Kommune
- Etablieren von Gesundheit als Standortfaktor
- Enge Verknüpfung von Gesundheit mit Kommunalpolitik: Sensibilisierung des Gemeinderats für dieses Thema → Leitbild der Gesunden Gemeinde Hülben
- Stärkung des Gesundheitsbewusstseins von Bürgerinnen und Bürgern
- Förderung von Bürgerbeteiligung und bürgerschaftlichem Engagement

Kurzbeschreibung

Der Zertifizierungsprozess „Gesunde Gemeinde - Gesunde Stadt im Landkreis Reutlingen“ ist ein landkreiseigener, an örtlichen Bedarfen und Ressourcen orientierter Zertifizierungsprozess. Er beruht inhaltlich auf der Ottawa Charta (1986) sowie auf den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und der gesetzlichen Krankenversicherung zur Zusammenarbeit im Bereich Primärprävention und Gesundheitsförderung in der Kommune (2013). Der Prozess wird seit dem Beschluss der Kommunalen Gesundheitskonferenz 2013 erfolgreich im Landkreis umgesetzt. Die Gemeinde Hülben begann 2014 mit dem Prozess und wurde 2015 mit Eningen unter Achalm und Hohenstein als eine von drei Modellgemeinden zertifiziert. 2024 wurde Hülben als Gesunde Gemeinde PLUS ausgezeichnet.

Im Arbeitskreis (AK) Gesunde Gemeinde Hülben versammeln sich unter der Leitung des Bürgermeisters Siegmund Ganser politische, soziale und gesundheitliche Akteurinnen und Akteure. In dem Motto „Gemeinsam stark für mehr Gesundheit“ drückt der AK Hülben folgende Alleinstellungsmerkmale aus:

- sozialer Zusammenhalt
- eine gelebte Partizipationskultur
- das Interesse, die Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger gesundheitsförderlich weiterzuentwickeln
- Beratung von Verwaltung und Gemeinderat in Sachen Gesundheit – Die Fragestellung, was eine 3.000 Einwohnergemeinde als soziale und medizinische Grundversorgung braucht, wird vorberaten und im Gemeinderat beratend eingebracht.

Das Kreisgesundheitsamt Reutlingen begleitet den Prozess und unterstützt fachlich und inhaltlich.

Auszug aus den konkreten Maßnahmen:

- Von der Sicherung der hausärztlichen Versorgung zum Haus der Gesundheit
- Beratende Begleitung bei den Planungen des Hauses der Gesundheit

- Gründung der Genossenschaft Medizinische Versorgung Vordere Alb mit den Nachbarkommunen
- Stärkung der sozialen und medizinischen Grundversorgung – Ist-Analyse und Soll-Analyse
- Mehrgenerationen-Rundwanderweg
- Unterstützung von Corona-Impfaktionen
- Aktivierende Hausbesuche
- ...

Relevante Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner:

- Diakonie
- MVZ Vordere Alb
- Genossenschaft MED-VA eG
- Vereine
- Nachbarkommunen
- Kreisgesundheitsamt
- Gesundheitliche Versorger / Leistungserbringer

Fördernde Faktoren

- Mutiger Bürgermeister
- Offener Gemeinderat
- Gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Kreis
- Investoren vor Ort
- Örtliche Stakeholder mit Weitblick
- Kontinuierliche, sehr engagierte Mitglieder im AK

Hemmende Faktoren

- Größe der Gemeinde
- Somit wenige Stakeholder
- Finanzlage der Kommune
- Rückgang der im AK aktiven Personen

Wie geht es weiter?

- Sorgende Gemeinde / Nachbarschaftshilfe
- Verknüpfung des Arbeitskreises mit dem Haus der Gesundheit
- Anpassung der Strukturen des AK Gesunde Gemeinde an die Strukturen des Hauses der Gesundheit
- Arbeitskreis als kontinuierliches Organ des Gesunden Gemeinde
- Jahresgespräch mit der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts, bei Bedarf engere Begleitung durch die Abteilung (Merkmal einer Gesunden Gemeinde Plus)

Weiterführende Informationen

www.huelben.de/gg/

www.medva.de/

www.hdg-huelben.de

www.pflegehotel-huelben.de

www.gesundheitskonferenz-rt.de/kommunale-gesundheitskonferenz-rt#196321

Kontakt:

Gemeinde Hülben
Bürgermeister Siegmund Ganser
Siegmond.Ganser@huelben.de

Kreisgesundheitsamt Reutlingen,
Abteilung Gesundheitsplanung
Frank Havlicek
gesundheitsplanung@kreis-reutlingen.de